

# **Stellen- und Aufgabenbeschreibung Jugendreferent\*in in den katholischen Seelsorgeeinheiten „Böckingen“ und „Über dem Salzgrund“ in Heilbronn**

## **1. Stellen- und Dienstbezeichnung:**

Jugendreferent\*in in den katholischen Seelsorgeeinheiten „Böckingen“ und „Über dem Salzgrund“

## **2. Anstellungsträger:**

Katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz  
Eulenweg 50  
74080 Heilbronn-Böckingen

## **3. Anstellungsumfang und Befristungszeitraum der Stelle (sofern befristet)**

75 %, unbefristet

## **4. Eingruppierung:**

EG 9 (vgl. AVO DRS Anlage A, 3.2 Jugendreferentinnen/Jugendreferenten, Zulage unter bestimmten Voraussetzungen möglich)

## **5. Tätigkeitsbeginn:**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

## **6. Tätigkeitsstätte:**

Katholisches Pfarrbüro Heilig Kreuz  
Eulenweg 50  
74080 Heilbronn-Böckingen

## **7. Zielsetzung der Stelle:**

Das Ziel dieser Stelle ist die Förderung der kirchlichen Jugendarbeit in den beiden Seelsorgeeinheiten „Böckingen“ und „Über dem Salzgrund“. Die ergriffenen Maßnahmen sollen bestehenden Strukturen und vorhandenen Angebote berücksichtigen und weiterentwickeln sowie neue Angebote (mit Kooperationspartnern) kreieren.

Ein wesentliches Ziel besteht dabei darin, junge Menschen in ihrer Lebensgestaltung zu begleiten (personales Angebot).

## 8. Beschreibung der Aufgaben im Einzelnen:

*Auszug aus der gemeinsamen Konzeption der kirchlichen Jugendarbeit:*

### 1.) Offene Jugendarbeit in Böckingen

- *Möglichkeiten und Bedarf sondieren*
- *Kooperationen aufbauen, z.B. angedockt an die weiterführenden Schulen im Umkreis vom Dienstsitz*

### 2.) Altersgerechte Angebote gezielt für Jugendliche – auch jugendspirituelle Art

- *Entwicklung neuer altersgerechter Angebote zusammen mit jungen Menschen*
- *Unterstützung bei der Umsetzung von Projektideen*
- *Aufbau eines Teams*

### 3.) Ministrant:innen-Arbeit

- *Aufbau eines gemeinsamen Leitungsteams (SE-übergreifend)*
- *Begleitung und Anleitung der Gruppenleiter:innen und Oberministrant:innen*
- *Gewährleistung von Freizeitaktivitäten über das Jahr verteilt*
- *Partizipation an Veranstaltungen und Aktionen der mittleren Ebene*

### 4.) Mitwirkung in der Firmvorbereitung

- *Pädagogische und organisatorische Mitarbeit*
- *Verantwortlichkeit liegt bei einem pastoralen Mitarbeiter/einer pastoralen Mitarbeiterin*

### 5.) Gemeinsame Teilnahme an Aktionen und Angeboten in der Region

- *Auf interessante Angebote in der Region aufmerksam machen*
- *Partizipation an Veranstaltungen und Aktionen der mittleren Ebene (Katholisches Jugendreferat) oder anderen Kooperationspartnern, z.B. Dekanatsveranstaltungen der Ministrant:innen, 72-Stunden-Aktion, Jugendwallfahrt, etc.*

### 6.) Schulbezogene Arbeit

- *Bedarfsklärung*
- *Bildung eines Teams*
- *Angebote entwickeln für den AG-Bereich im Ganztagesbetrieb*
- *Kooperation mit Profilstelle „Kirche und Schule / Schulpastoral“ (Lioba Diepgen)*

### 7.) Jugendausschuss

- *Gründung eines gemeinsamen Jugendausschusses*
- *Entwicklung von tragfähigen Strukturen für eine seelsorgeeinheitsübergreifende Jugendarbeit. Die bisherige Arbeitsgruppe zur Erstellung der vorliegenden Konzeption kann hierbei als Resonanz- und Begleitgruppe unterstützen.*
- *Die Zusammensetzung der bisherigen Arbeitsgruppe ist so gewählt, dass der Bezug zu den einzelnen Kirchengemeinderäten gewährleistet ist.*

### 8.) Weiterentwicklung der vorliegenden Konzeption

- *Regelmäßige Überprüfung und Aktualisierung der Konzeption (spätestens alle 2 Jahre) im Jugendausschuss und im Mitarbeitergespräch*

- Fortschreibung

### 9.) Vernetzung

- Dekanatsjugendreferat
- Profilstelle „Kirche und Schule / Schulpastoral“
- Profilstelle „Junge Erwachsene“
- Jugendspirituelles Zentrum Michaelsberg
- Evangelische Kirchengemeinden auf dem Gebiet der beiden Seelsorgeeinheiten
- Evangelisches Jugendwerk auf dem Gebiet der beiden Seelsorgeeinheiten

### 10.) Prävention

- Präventionsarbeit gegen sexualisierte Gewalt an Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen
- Schulungsangebote für die Mitarbeiter:innen, selbst durchgeführt oder in Kooperation mit dem Dekanatsjugendreferat
- Mitarbeit im Präventionsteam

### 11.) Öffentlichkeitsarbeit

- Außendarstellung der katholischen Jugendarbeit (Presse, Internet, Print- und Social Media)
- Werbung für Veranstaltungen und Aktionen

### Ansprechpartner\*in für:

- Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
- Verantwortliche in der Kinder- und Jugendarbeit
- Ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter\*innen

### Servicestelle für:

- Informationen zu Finanz-, Rechts- und Versicherungsfragen
- Information zu Präventionsfragen
- Informationen und Unterlagen zu Zuschüssen
- Verleih von Spielen, Spielmaterial und Medien

### Beratung und Begleitung:

- Der Gremien der Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinden Heilig Kreuz Heilbronn-Böckingen, St. Alban Heilbronn-Kirchhausen, St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach, St. Kilian Heilbronn-Böckingen, St. Michael Heilbronn-Neckargartach
- Beratung und Begleitung bestehender Gruppen (Ministrant\*innen, DPSG Böckingen, Kindergruppen, etc.)
- Initiierung neuer Gruppen
- Begleitung und Unterstützung der ehrenamtlichen Verantwortlichen in den Bereichen Kinder- und Jugendfreizeiten, Projekte, Ausflüge, ... (vgl. Anlage A zur AVO-DRS, 3.2 Jugendreferentinnen/Jugendreferenten. Anzahl der Ehrenamtlichen und/oder Anzahl der Teilnehmer\*innen))
- Beratung in pädagogischen, organisatorischen und konzeptionellen Fragen

**Mitwirkung:**

- konzeptionelle Entwicklung der Jugendarbeit der der Kirchengemeinden Heilig Kreuz Heilbronn-Böckingen, St. Alban Heilbronn-Kirchhausen, St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach, St. Kilian Heilbronn-Böckingen, St. Michael Heilbronn-Neckargartach
- Synchronisierung Jugendarbeitskonzept und Angebote mit dem Dekanat. (Subsidiarität)

**Vertretungsaufgaben und Zusammenarbeit:**

- Bei/mit dem gemeinsamen Jugendausschuss der beiden Seelsorgeeinheiten „Böckingen“ und „Über dem Salzgrund“
- Bei/mit dem KGR der Kirchengemeinden Heilig Kreuz Heilbronn-Böckingen, St. Alban Heilbronn-Kirchhausen, St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach, St. Kilian Heilbronn-Böckingen, St. Michael Heilbronn-Neckargartach
- Bei/mit dem gemeinsamen Ausschuss der Seelsorgeeinheit „Böckingen“ und dem gemeinsamen Ausschuss der Seelsorgeeinheit „Über dem Salzgrund“.
- Bei/mit dem Team für Verantwortliche der Jugendpastoral/Jugendarbeit der Kirchengemeinden Heilig Kreuz Heilbronn-Böckingen, St. Alban Heilbronn-Kirchhausen, St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach, St. Kilian Heilbronn-Böckingen, St. Michael Heilbronn-Neckargartach o Bei/mit anderen Trägern und Einrichtungen für Jugendarbeit
- Bei/mit der JuSeKo (Jugendseelsorgekonferenz des Dekanats)
- Bei/mit dem Katholischen Jugendreferat/BDKJ Dekanatsstelle Heilbronn-Neckarsulm
- Teilnahme an der JuSeTa (Jugendseelsorgetagung der Diözese Rottenburg-Stuttgart)
- Teilnahme an Fachveranstaltungen des BJA, die das konkrete Arbeitsfeld betreffen.

**Öffentlichkeitsarbeit:**

- Außerdarstellung der katholischen Jugendarbeit (Presse, Internet, Print- und Social Media)
- Werbung

**Bildung:**

- Qualifizierung von Jugendgruppen- und Freizeitleiter\*innen in den beiden Seelsorgeeinheiten „Böckingen“ und „Über dem Salzgrund“ (Kooperation mit den Jugendverbänden und dem Katholischen Jugendreferat/ BDKJ Dekanatsstelle Heilbronn-Neckarsulm)
- Initiierung und Durchführung von Veranstaltungen mit pädagogischen, religiösen, persönlichkeitsbildenden und kulturellen Inhalten.
- Initiierung und Durchführung von Freizeit- und Bildungsangeboten in Absprache und Kooperation mit verantwortlichen Ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeitern vor Ort und im Dekanat
- Initiierung und Durchführung von Präventionsschulungen

**Freizeitarbeit:**

- Initiierung, Unterstützung und Begleitung von Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche
- Zusammenarbeit mit anderen Trägern

#### **Spirituelle Angebote:**

- Initiierung, Unterstützung und Begleitung von Angeboten für Jugendliche und junge Erwachsene
- Zusammenarbeit mit anderen Trägern

#### **Verbandliche Jugendarbeit:**

- Unterstützung verbandlicher Jugendarbeit in den beiden Seelsorgeeinheiten „Böckingen“ und „Über dem Salzgrund“

#### **Jugendarbeit und Schule:**

- Initiierung und Begleitung von Projekten und Programmen der außerschulischen Jugendarbeit

#### **Offene Jugendarbeit:**

- Initiierung und Begleitung von Projekten und Angeboten

#### **Katechese:**

- Pädagogische Unterstützung der Organisation und Durchführung der Firmvorbereitung in den beiden Seelsorgeeinheiten „Böckingen“ und „Über dem Salzgrund“

### **9. Qualifizierungsanforderungen der Stelle:**

- Praktische Erfahrungen in der kirchlichen Jugendarbeit
- Hohes Maß an Kommunikations-, Team-, Vernetzungs- und Organisationsfähigkeit
- Erfahrung in der Entwicklung von Projekten
- Methodenkompetenz für unterschiedliche Situationen
- social-media-erfahren
- Kenntnisse in der Gestaltung von Werbematerialien

#### **Ausbildung:**

Abgeschlossenes Studium im (sozial-)pädagogischen Bereich oder ein vergleichbarer Abschluss.

### **10. Fachkenntnisse:**

- Praktische Erfahrungen in der kirchlichen Jugend(verbands-)arbeit.

#### **Qualifikationen und persönliche Eigenschaften:**

- Fähigkeit, konzeptionell zu denken und Strategien zu entwickeln und erfolgreich umzusetzen.
- Ausgeprägte Kommunikations-, Team-, Vernetzungs- und Organisationsfähigkeit.
- Bereitschaft zu Diensten außerhalb üblicher Bürozeiten, insbesondere an Abenden und Wochenenden
- Zugehörigkeit zur katholischen Kirche und Identifikation mit den Zielen und Werten katholischer Jugendarbeit.
- Führerschein

**Spezielle Fachkenntnisse:**

- Kenntnisse der kirchlichen Strukturen und Organisationsformen
- Kenntnisse der kirchlichen Jugend(verbands-)arbeit
- Routine in Bereich Social Media
- Affinität zu jugendgemäßen Themen oder Methoden der Jugendarbeit (Musik und Medien, ...)

**11. Stellung in der Organisation:**

**Dienstaufsicht:**

Leitender Pfarrer bzw. Administrator der Kirchengemeinde Heilig Kreuz Heilbronn-Böckingen

**Fachaufsicht:**

Leitender Pfarrer bzw. Administrator der Kirchengemeinde Heilig Kreuz Heilbronn-Böckingen (wenn die Fachaufsicht an eine/n pastoralen Mitarbeiter\*in delegiert ist, werden die Jahresziele gemeinsam mit dem leitenden Pfarrer bzw. Administrator vereinbart)

**Weisungsbefugnis:**

Leitender Pfarrer bzw. Administrator der Kirchengemeinde Heilig Kreuz Heilbronn-Böckingen

**12. Information und Kommunikation:**

**Pastoralteam:**

Die\*der Jugendreferent\*in ist Teil der Pastoralteams der beiden Seelsorgeeinheiten und nimmt regelmäßig an den Dienst- und Arbeitsbesprechungen teil.

**Jugendausschuss/Fachbeirat:**

Es wird ein gemeinsamer Jugendausschuss eingerichtet (vgl. Konzeption der Jugendarbeit).

Dieser setzt sich aus den Mitgliedern des KGR's und weiteren Personen zusammen. Jedes Gremium handelt gemäß einer entsprechenden Ordnung.

Die\*der Jugendreferent\*in ist beratendes Mitglied in diesem Ausschuss.

**Kirchengemeinderat:**

Die\*der Jugendreferent\*in informiert regelmäßig und bei Bedarf.

**Jugendleiterrunden:**

Die\*der Jugendreferent\*in informiert regelmäßig und bei Bedarf, begleitet und unterstützt die Interessen der Mitwirkenden.

Katholisches Jugendreferat/BDKJ Dekanatsstelle NN

Die\*der Jugendreferent\*in informiert regelmäßig und bei Bedarf und arbeitet im Sinne subsidiärer und beteiligender Handlungsweisen mit dem Dekanatsjugendreferat zusammen.

### 13. Interne Organisation:

#### Bewirtschaftung der Stelle:

- Für die Unterhaltung der Stelle und für die Ausführung der beschriebenen Aufgaben wird im Haushalt der Kirchengemeinde Heilig Kreuz Heilbronn-Böckingen ein entsprechender Haushaltsposten eingerichtet, über den alle Einnahmen und Ausgaben abgewickelt werden. Am Jahresende werden dann nach einem festgelegten Schlüssel entsprechend der eingebrachten Stellenanteile (50 % + 25 %) die Abrechnungen mit den anderen Gemeinden vorgenommen:
  - $\frac{2}{3}$  der Kosten entfallen auf die SE Böckingen mit den Kirchengemeinden Heilig Kreuz und St. Kilian
  - $\frac{1}{3}$  entfällt auf die SE Über dem Salzgrund mit den Kirchengemeinden St. Alban, St. Cornelius und Cyprian und St. Michael.
- Die Kalkulation der benötigten Haushaltsmittel erfolgt rechtzeitig zur nächsten Haushaltsplanung über den gemeinsamen Jugendausschuss. Eine Aufstockung bedarf der Zustimmung aller fünf Kirchengemeinderäte der beiden Seelsorgeeinheiten.
- Die Buchhaltung erfolgt über die Kirchenpflege.
- Rechnungen, die über den eingerichteten Haushaltsposten laufen, bedürfen der Anordnung des Dienstvorgesetzten oder eines Anordnungsberechtigten der Kirchengemeinde Heilig Kreuz.
- Rechnungen, die nur eine Kirchengemeinde betreffen, bedürfen der Anordnung eines Anordnungsberechtigten der betreffenden Kirchengemeinde.

#### Übernahme der Verwaltungsaufgaben durch das Pfarrbüro Heilig Kreuz:

- Post Ein- und Ausgang
- Kopierarbeiten

#### Büroausstattung und weitere Räume:

- Büro und technische Ausstattung (Notebook, Internet, Serveranbindung, Telefon, Diensthandy, Kopierer) sind gewährleistet.

#### Nutzung von Räumlichkeiten der Kirchengemeinde:

- Für die Jugendarbeit stehen die Räume der Kirchengemeinden der beiden Seelsorgeeinheiten „Böckingen“ und „Über dem Salzgrund“ unentgeltlich zur Verfügung.
- Die Belegung der Räume erfolgt über den Belegungsplan der jeweiligen Kirchengemeinden (jeweiliges Pfarrbüro).

#### Sonstiges

Es gelten die Standards der Kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit der Diözese Rottenburg-Stuttgart. („Strukturen der Kinder- und Jugendarbeit der Diözese Rottenburg-Stuttgart“)

Angebote werden subsidiär und unter größtmöglicher Partizipation von Kindern und Jugendlichen initiiert und begleitet. Die Kinder- und Jugendarbeit soll Kinder und Jugendliche darin begleiten, sich in einer Weise zu verwirklichen, die an Jesus Christus Maß nimmt. (vgl. Würzburger Synode 1975, Ziele und Aufgaben kirchlicher Jugendarbeit).

Das Angebot der Kirchlichen Jugendarbeit ist der selbstlose Dienst an jungen Menschen. Er lässt sie an allem teilnehmen was Auftrag und Leben der Kirche ist (vgl. Diözesansynode

**Stellen- und Aufgabenbeschreibung Jugendreferent\*in in den katholischen Seelsorgeeinheiten  
„Böckingen“ und „Über dem Salzgrund“ in Heilbronn**

---

1985/1986). Teilnahme am Berufseinführungsprogramm (EFP) des Bischöflichen Jugendamts der Diözese Rottenburg-Stuttgart im ersten und zweiten Anstellungsjahr.

Die Teilnahme am Einführungskurs des BJA in die Grundlagen für Jugendarbeit, begleitenden Unterstützung durch die Dekanatsjugendreferate und durch das BJA stellen die fachliche Grundlage zur Arbeit vor Ort dar. Die genauen werden nach Stellenbesetzung mit den Vorgesetzten abgestimmt.

Standards der Arbeitsorganisation und Personalführung der DRS finden Anwendung:  
Führen nach Zielvereinbarungen, regelmäßige Dienstgespräche, Arbeitsfeldumschreibung, Jahresbericht, Jahresgespräch und weitere.

Die Stellenbeschreibung tritt in Kraft ab 01.07.2024.